



Liebes Brautpaar!

Wir freuen uns, dass Sie in der Schottenkirche heiraten wollen und wünschen Ihnen für diesen Tag Gottes Segen. Möge Ihre Hochzeit eine „Hoch-Zeit“ werden: ein freudiges Fest im Kreis Ihrer Familie und Freunde, getragen von einem starken Glauben an Gott, der den Weg des Lebens mit Ihnen geht. Die Kirche sieht die Ehe als Sakrament: als Zeichen der Liebe Gottes zu uns Menschen. Dies zu erfahren wünschen wir Ihnen auch für Ihren weiteren Lebensweg!

Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Feier zu ermöglichen, haben wir dieses Merkblatt zusammengestellt. Es soll eine Hilfe sein, bei den Planungen nichts zu vergessen und die Kosten abzuschätzen.

1.) Termin und Trauungspriester:

Vereinbaren Sie bitte früh genug den Termin Ihrer Trauung mit unserer Pfarrsekretärin, Frau Astrid Kozanian-Linninger, damit wir die Kirche für Sie reservieren können.

In der Advent- und Fastenzeit sowie in der Urlaubszeit unseres Mesners und des Konvents (Mitte Juli bis Mitte August) nehmen wir keine Trauungen an.

Brautpaare, die im Gebiet der Schottenpfarre wohnen, werden von einem Schottenmönch getraut, sofern sie nicht einen anderen Priester wünschen. Brautpaaren, die nicht in der Pfarre wohnen, können wir leider keinen Priester garantieren. Bitte klären Sie diesen Punkt rechtzeitig mit Frau Kozanian-Linninger bzw. mit dem Pfarrer der Schottenpfarre. Wenn wir keinen Priester bereitstellen können, müssen Sie sich bitte selbst um einen von außen kümmern.

2.) Dokumente:

Die Trauungsdokumente müssen in der Wohnpfarre einer der beiden Brautleute eingereicht werden. Wenn Sie nicht zur Schottenpfarre gehören, müssen Sie sich mit Ihrem Pfarrbüro in Verbindung setzen. Als Unterlagen benötigen Sie dazu: die beiden Taufscheine, Geburtsurkunden, Meldezettel, und falls Sie miteinander schon staatlich verheiratet sind die staatliche Heiratsurkunde. (Sollten Sie schon einmal (standesamtlich) verheiratet gewesen sein, müssen Sie auch die staatliche Auflösung dieser Ehe nachweisen können.)

Mit Hilfe dieser Dokumente erstellt die Wohnpfarre das „Trauungsprotokoll“. Dessen zweiter Teil ist in einem Gespräch mit dem Pfarrer auszufüllen – siehe nächster Punkt.

Dieses Trauungsprotokoll wird an die Schottenpfarre geschickt, wir übernehmen die Daten in unser Trauungsbuch.

Bitte erledigen Sie diese formalen Schritte spätestens drei Monate vor dem Termin der Trauung, damit eventuelle Verzögerungen nicht zu Schwierigkeiten führen. Wenn Sie im Ausland leben und gemeldet sind, empfehlen wir 6 Monate vor der Trauung alles in Ihrer dortigen Pfarre einzureichen. Über das genaue Prozedere informiert Sie gerne unsere Sekretärin.



3.) Geistliche Trauungsvorbereitung:

Diese umfasst – neben der eigenen, persönlichen Vorbereitung - drei Ebenen:

- Das Gespräch mit dem (Wohn-)Pfarrer (kann in besonderen Fällen auch mit dem Trauungspriester oder einem anderen Priester geführt werden) soll zu einer vertieften Sicht der christlichen Ehe als Sakrament führen.
- Um sich möglichst bewusst auf diesen Lebensbund vorzubereiten, wird von Ihnen verlangt, ein kirchliches Eheseminar zu besuchen. In diesem reflektieren Sie noch einmal Ihr persönliches Kennenlernen und ihre gemeinsamen Zukunftsvorstellungen. Solche Eheseminare werden von der Diözese und von einigen kirchlichen Gruppierungen angeboten. Bitte suchen Sie das für sich passende aus: <https://www.erzdioezese-wien.at/pages/inst/18404935/eheseminare/seminarangebot>
- Mit dem jeweiligen Trauungspriester bereiten Sie die liturgische Gestaltung vor. Die Trauung kann innerhalb einer Messe (mit Eucharistiefeier) oder als Wortgottesdienst gefeiert werden. Einige Elemente der Liturgie können Sie selber aussuchen bzw. gestalten (z.B. die Auswahl der Lesungen aus der Heiligen Schrift und die Fürbitten). Ihr Trauungspriester wird Ihnen bei der Auswahl dieser Stellen behilflich sein.

4.) Kirchenraum, Sitzordnung:

Die Schottenkirche fasst ca. 250 Sitzplätze. Die Mitfeiernden – etwa der Kreis der engeren Familie - sind eingeladen, auch in den vorderen Seitenblöcken Platz zu nehmen. Bitte beachten Sie aber, dass deren erste Reihe als Chorgestühl den Mönchen vorbehalten ist.

Der Ambo (=das Lesepult) steht in der Schottenkirche aus liturgischen Gründen zentral vor dem Altar. Daraus ergeben sich mehrere Möglichkeiten wie das Brautpaar sitzen kann. Diese werden Pfarrsekretärin oder Mesner Ihnen gerne zeigen.

Für die Erhaltung des Kirchenraumes erbitten wir von den Brautpaaren eine Spende in der Höhe von 400€ (exklusive Blumenschmuck).

Für die Reservierung des Trauungstermins ist eine Anzahlung von 100€ auf das Pfarrkonto nötig.

Dieser Betrag wird bei Stornierung des Termins nicht mehr zurückerstattet. Wir bitten um Ihr Verständnis.

5.) Blumenschmuck:

Was den Blumenschmuck betrifft, gibt es 2 Möglichkeiten: Die 1. Möglichkeit ist: Sie können selbst über einen Floristen frische Schnittblumen bzw. Blumenarrangements bestellen. In diesem Fall ersuchen wir, dass dieser mit dem Pfarrbüro im Vorfeld Kontakt aufnimmt.

Die 2. Möglichkeit wären Seidenblumen. Wir haben eine sehr schöne Hochzeitsausstattung bestehend aus vier großen Bouquets und dazu passendem Schmuck für die Bänke. Die Fotos finden Sie auf der Homepage. Gegen ein Benützungsentgelt von 150€ stellen wir Ihnen diese gerne zu Verfügung. Darin ist auch das Hin- und Wegräumen inkludiert. Bitte informieren Sie Sekretariat und Mesner spätestens 1 Monat vor der Trauung welche Möglichkeit Sie gewählt haben.



Wenn Sie mit einem Floristen arbeiten, beachten Sie bitte, dass auf dem Altar selbst keine Blumen stehen dürfen. Dringend weisen wir auch darauf hin, in der Kirche keine Blumen und keinen Reis zu streuen!

6.) Mesner:

Für die Vorbereitungen in der Kirche und in der Sakristei sowie für das Wegräumen nach der Feier ist der Mesner Herr Bogdan Zielinski zuständig. Er sperrt die Kirche ca. eine halbe Stunde vor Beginn der Feier auf und danach wieder zu. Falls Sie besondere Wünsche haben, bitten wir Sie, das zeitgerecht persönlich mit ihm auszumachen. Bei allen Trauungen in der Schottenkirche muss unser Mesner anwesend sein. Das Schottenstift verrechnet für die Kirchenbetreuung und Reinigung 120€. Für diesen Betrag erhalten Sie eine gesonderte Rechnung.

7.) Musik:

Nehmen Sie bitte rechtzeitig mit unserem Organisten, Herrn Fröschl, Kontakt auf, um das musikalische Programm sowie eventuelle Probezeiten abzusprechen. Da ihm die Aufsicht und Verantwortung über unsere beiden Orgeln obliegt, entscheidet er auch darüber, welche fremden Organisten bei uns spielen dürfen. Die Verrechnung vereinbaren Sie bitte direkt mit Herrn Fröschl.

Aufgrund schlechter Erfahrungen in der Vergangenheit sind in der Schottenkirche „Hochzeitsbands“ oder das Abspielen über Verstärkeranlagen nicht erlaubt. Bitte beachten Sie den liturgischen Charakter der Feier auch in musikalischer Hinsicht. Am sinnvollsten und schönsten erscheint es uns, wenn das Musikprogramm so gewählt ist, dass die versammelte Gemeinde mitsingen kann (Bitte daher auch die Lieder im Textheft abdrucken oder Liederbücher in den Bänken auflegen und nachher wieder wegräumen).

8.) Schottensaal / Schulhof

Gerne werden nach Hochzeiten der Schottensaal oder der Schulhof (bei Schönwetter) für eine Agape verwendet. Falls auch Sie den Saal/Hof benützen möchten, kostet dies 440€.

Wir bitten Sie, sich in allen Fragen der Organisation, Koordination und Verrechnung an unsere Sekretärin Astrid Kozanian zu wenden.

9.) Persönlicher Kontakt

Der direkte Kontakt mit dem Brautpaar ist uns sehr wichtig. Wir ersuchen Sie daher dringend, die liturgische Gestaltung und die organisatorische Durchführung nicht über eine Hochzeitsagentur abwickeln zu lassen, sondern persönlich im Gespräch mit dem Trauungspriester und dem Pfarrbüro auszumachen.



Adresse: Schottenpfarre, Freyung 6, 1010 Wien

Pfarrer: P. Augustinus Zeman OSB, Tel.: 53498/500
e-mail: augustinus.zeman@schottenstift.at

Pfarrsekretärin: Astrid Kozanian-Linninger, Tel.: 53498/200
e-mail: schottenpfarre@schottenstift.at

Organist: Manuel Fröschl
e-mail: organist@schottenstift.at

Mesner: Bogdan Zielinski, Tel: +43 650 3332588
e-mail: b.zielinski@aon.at oder mesner@schottenstift.at

Eheseminar: Die von der Diözese angebotenen Eheseminare finden Sie unter
www.kirchliche-hochzeit.at

Öffnungszeiten:

	Pfarrbüro	Stiftspforte (im Klosterladen)
Montag	9.00 – 12.00	10.00 – 18.00
Dienstag	Geschlossen	10.00 – 18.00
Mittwoch	9.00 – 12.00	10.00 – 18.00
Donnerstag	13.00 – 16.00	10.00 – 18.00
Freitag	Geschlossen	10.00 – 18.00
Samstag	Geschlossen	10.00 – 17.00
	Und nach Vereinbarung	

Kostenübersicht:

Verpflichtend:

Spende für die Kirche: 400€ (Anzahlung über 100€ bei Terminfixierung, Restbetrag über 300€
2 Wochen vor der Trauung)

Kirchenbetreuung und Reinigung: 120€

Fakultativ:

Organist: mit Herrn Fröschl direkt zu vereinbaren

Blumenschmuck: Seidenblumen: 150€

Schottensaal bzw. Schulhof: 440€

Kontodaten:

Pfarr- Unsere Liebe Frau zu den Schotten: IBAN: AT92 1500 0043 8101 4804

BIC: OBKLAT2L (Oberbank)

Stand 15.12.2022



Datenblatt für das Pfarrbüro:

Name der Braut:

Tel.:

E-Mail:

Name des Bräutigams:

Tel.:

E-Mail:

Datum der Trauung:

Uhrzeit:

Traungspriester:

Wohnpfarre:

Wir wünschen uns die Feier unserer Trauung:

- in einer Eucharistiefeier
- in einem Wortgottesdienst

Wir haben schon Kontakt aufgenommen mit:

- Wohnpfarre zwecks Aufnahme des Trauungsprotokolls
- Sekretariat der Schottenpfarre
- Mesner
- Organist
- Florist/Seidenblumen
- Caterer der Agape Schottenpfarre

Wir haben einen eigenen Floristen für den Kirchenschmuck bestellt: ° ja ° nein

Name, Kontakt:

Hochzeitsblumenbouquets der Schottenpfarre: ° ja ° nein

Agape im Schottensaal/Schulhof: ° ja ° nein

Wir haben einen Caterer für die Agape im Schottensaal/Schulhof engagiert:

Name, Kontakt: